



<https://biz.li/4d0f>

LAATZENER RETTER SIND AM MITTWOCH ZWEI MAL GEFORDERT

Veröffentlicht am 28.03.2018 um 16:41 von Redaktion LeineBlitz

Gleich zu zwei Einsätzen rückten die Laatzener Ortsfeuerwehren am heutigen Mittwoch aus. Hydrauliköl war ausgelaufen und bei einem Gewerbebetrieb meldete die Brandmeldeanlage Rauchentwicklung. . Um 10.25 Uhr rückten zwölf Helfer der Laatzener Ortsfeuerwehr mit drei Fahrzeugen zum Agnes Karll Krankenhaus aus. Im und vor dem Wirtschaftshof hatte ein Lastwagen Betriebsstoffe verloren. Insgesamt 16 große Säcke mit Bindemittel verstreuten die Helfer. Gegen 12 Uhr rückten die Kräfte wieder ein. Um 11.57 Uhr löste eine Brandmeldeanlage im Rethener Gewerbegebiet aus. Vor Ort entdeckten die alarmierten Kräfte aus Gleidingen, Rethen und Laatzener schnell die Ursache: Aufgewirbelter Staub bei Abbrucharbeiten. Nach wenigen Minuten rückten die Retter wieder ein.



Vor dem Agnes Karll Krankenhaus streuen die Helfer der Laatzener Feuerwehr die ausgelaufenen Flüssigkeiten eines LKW ab.